
Skoda zeigt sich erstmals auf der Eurobike

Skoda nimmt erstmals an der Fahrrad-Leitmesse Eurobike (–7.9.2019) in Friedrichshafen teil und zeigt mit Klement ein elektrisches Zweiradkonzept. Es wurde gemeinsam mit BFO Mobility entwickelt und kommt ohne sichtbare Hebel und Kabel aus. Die Füße des Fahrers finden auf festen Pedalen Platz, die wie bei einem Hoverboard zum Beschleunigen und Bremsen nach vorne bzw. hinten geneigt werden.

Auffällig sind außerdem der futuristisch gestaltete Aluminiumrahmen und die einarmige Radaufhängung. Das Klement hat vorne eine hydraulische Scheibenbremse samt ABS und am Hinterrad eine Rekuperationsbremse. Der Radnabenmotor am Hinterrad leistet bis zu 5,5 PS (4 kW) und beschleunigt auf bis zu 45 km/h. Die beiden Lithiumionen-Batterien mit je 52 Zellen haben eine Kapazität von insgesamt 1250 Wh – genug für bis zu 62 Kilometer Reichweite. Der Name des Rads ist eine Hommage an Václav Klement, der gemeinsam mit Václav Laurin vor 124 Jahren mit der Fahrradproduktion den Grundstein für das heutige Unternehmen legte. Seit Jahren ist Skoda auch als Sponsor im Radsport aktiv.

Die Eurobike gilt als weltweit wichtigste Fahrradmesse. Sie ist vom 4. bis 6. September für Fachbesucher und am 7. September für das Publikum geöffnet. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda Klement.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Klement.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Klement.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Klement.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda
